



Foto: DaimlerChrysler/Infocam

Nur die Jugend schwächelt

Traditionell zeigen die „Dauerlifer“ – in diesem Segment dominieren Sattelzugmaschinen – gute HU-Ergebnisse. Nach einem kleinen Durchgang 2017 ist es jetzt wieder gut.

Sie waren in der Vergangenheit fast immer die Musterknaben im TÜV-Report: die Lkw bis 18 Tonnen. Prinzipiell stimmt das immer noch – nur die jungen Fahrzeuge schwächeln etwas.

Permanent der Primus zu sein ist ein hoher Anspruch, den die Lkw bis 18 Tonnen meistens erfüllen konnten. Allein im TÜV-Report 2017 leistete sich die Klasse eine kleine Schwächepause. Danach war die Welt wieder in Ordnung. Nach den aktuellen Daten der TÜV-Hauptuntersuchungen ist

dies ebenfalls so – mit einer Ausnahme: Die Einjährigen zeigen Macken. 85,6 Prozent schaffen die HU ohne jede Beanstandung. Das ist nicht deutlich unter dem Marktdurchschnitt, aber 0,8 Prozentpunkte im Minus im Vergleich zum Report 2019. Immerhin 9,3 Prozent der Lkw unter

Fahrzeuge dieser Klasse

- DAF CF 4x2
- DAF XF105, XF 4x2
- Iveco Eurocargo, 4x2
- Iveco Stralis, 4x2
- Iveco Trakker, 4x2/4x4
- MAN TGA/TGM/TGS, 4x2
- Mercedes-Benz Atego, 4x2
- Mercedes-Benz Actros, 4x2
- Mercedes-Benz Actros, 4x2
- Mercedes-Benz Actros, 4x2
- Scania T, 4x2
- Scania R, 4x2
- Scania G, 4x2
- Scania P, 4x2
- Renault Magnum, T 4x2
- Renault Landac, 4x2
- Renault Karas, D 4x2/4x4
- Renault C/K 4x2
- Scania T, 4x2
- Scania R, 4x2
- Scania G, 4x2
- Scania P, 4x2
- Volvo FE, 4x2
- Volvo FM, 4x2
- Volvo FH/FH16, 4x2

18 Tonnen weisen bereits nach einem Jahr erhebliche Mängel auf. Dies ist nur bei 8,1 Prozent aller Nutzfahrzeuge auf deutschen Straßen der Fall. Kein Drama, aber trotzdem eine erstaunliche Abweichung von der Norm. Denn jenseits der jungen Generation imponieren die Lkw dieser Gewichtsklasse mit grundsätzlichen Werten. Je älter die Fahrzeuge sind, desto größer wird dabei der Vorsprung. 77,7 respektive 74,0 Prozent passieren die HU nach vier beziehungsweise fünf Jahren ohne jede Beanstandung. Das gelingt nur 76,1 Prozent und 72,1 Prozent der kompletten Nutzfahrzeugflotte in Deutschland. Bei den Problemfällen mit erheblichen Mängeln sind die Lkw bis 18 Tonnen hingegen unterrepräsentiert.

Gut gepflegt, mit wenig Mängeln

Diese Diagnose trifft nur auf 16,0 Prozent der Fahrzeuge zu. Im Marktdurchschnitt erhalten diese Rüge immerhin 17,5 Prozent. Dieses Prüfergebnis rundet den positiven Eindruck dieser Fahrzeugkategorie ab. Wartung und Pflege stehen bei den Fahrern und Eigentümern der Lkw zwischen 7,5 und 18 Tonnen offenbar besonders hoch im Kurs. Dies zeigt etwa der überdurchschnittliche Zustand der Bremsen. Bei nur 1,1 Prozent der Modelle sind nach fünf Jahren Mängel bei Bremscheiben und -trommeln auszumachen.

Bei der gesamten Nutzfahrzeugflotte in Deutschland tritt dieser Mangel bei 2,2 Prozent der Modelle auf. Der gute Zustand dieser Verschleißteile ist ein Indikator dafür, dass Lkw bis 18 Tonnen nicht nur beansprucht werden, sondern auch regelmäßig Pflege und Wartung erfahren. Hierfür ist auch die Beleuchtungsanlage ein weiteres Indiz, die sich bei dieser Fahrzeugklasse im Alter ebenfalls in einem besseren Zustand befindet als im Durchschnitt. Nur bei 5,3 Prozent der fünf Jahre alten Fahrzeuge sind etwa Mängel an der hinteren Beleuchtung festzustellen. Im Marktdurchschnitt ist dies bei 6,6 Prozent der Fall. Wobei es auch bei diesem Punkt erstaunlich ist, dass die meisten Lkw bis 18 Tonnen schwächeln. Bei den Einjährigen leiden bereits 3,2 Prozent unter einem Mangel an

der hinteren Beleuchtung. Federn und Dämpfung widerstehen den Strapazen des Transportalltags besser als beim Schnitt der Fahrzeuge. Nach fünf Jahren treten hier nur bei 0,5 Prozent der Modelle Probleme auf, im Marktdurchschnitt passiert dies bei 1,2 Prozent. Das Motormanagement zeigt sich bei den Lkw bis 18 Tonnen ebenso in höhe-

rem Alter zuverlässiger. Bei einem Punkt hingegen nagt der Zahn der Zeit stärker an den Fahrzeugen dieser Gewichtsklasse: Rost tritt bei fünf Jahre alten Lkw bis 18 Tonnen bei 1,3 Prozent der geprüften Modelle auf. Im Schnitt leiden nur 0,5 Prozent der Nutzfahrzeuge auf deutschen Straßen darunter. ■■■

7,5t bis 18t

Befund der Hauptuntersuchung

| Alter in Jahren | 1 Jahr | 2 Jahre | 3 Jahre | 4 Jahre | 5 Jahre |
|----------------------|--------|---------|---------|---------|---------|
| Lauffleistung in Tkm | 41 | 73 | 108 | 134 | 154 |
| Ohne Mängel | 85,6% | 82,5% | 70,3% | 77,7% | 74,0% |
| Geringe Mängel | 5,0% | 6,6% | 7,7% | 8,1% | 9,7% |
| Erhebliche Mängel | 9,3% | 10,7% | 12,8% | 14,0% | 16,0% |
| Gefährliche Mängel | 0,0% | 0,1% | 0,1% | 0,2% | 0,3% |

Mängelanalyse

| Lichtanlage | | | | | |
|----------------------------------|------|------|------|------|------|
| Abblendlicht | 2,3% | 2,5% | 2,9% | 3,4% | 3,4% |
| Beleuchtung vorn | 0,6% | 0,8% | 0,8% | 1,0% | 1,0% |
| Beleuchtung hinten | 3,2% | 3,7% | 4,4% | 4,8% | 5,3% |
| Blinker/Warmlinker | 1,7% | 1,4% | 1,7% | 1,7% | 2,2% |
| Karosserie/Fahrwerk | | | | | |
| Achsaufhängung | 0,4% | 0,7% | 1,3% | 1,6% | 2,1% |
| Achsfedern/Dämpfung | 0,3% | 0,4% | 0,2% | 0,4% | 0,5% |
| Antriebswellen | 0,0% | 0,0% | 0,0% | 0,0% | 0,1% |
| Lenkanlage | 0,1% | 0,1% | 0,3% | 0,3% | 0,2% |
| Lenkgelenke | 0,1% | 0,2% | 0,5% | 0,0% | 1,5% |
| Rost/Riss/Brech | 0,9% | 1,1% | 1,4% | 1,1% | 1,3% |
| Antriebsstrang | | | | | |
| Überlast Motor/Antrieb | 1,0% | 1,3% | 1,9% | 2,5% | 3,7% |
| Motormanagement/AU | 0,6% | 0,7% | 0,8% | 0,9% | 1,1% |
| Auspuffanlage | 0,0% | 0,0% | 0,1% | 0,1% | 0,2% |
| Bremsanlage | | | | | |
| Funktion der Betriebsbremsanlage | 0,2% | 0,3% | 0,3% | 0,4% | 0,5% |
| Funktion der Feststellbremse | 0,1% | 0,1% | 0,2% | 0,3% | 0,3% |
| Bremsleitungen | 0,0% | 0,0% | 0,0% | 0,1% | 0,1% |
| Bremschläuche | 0,0% | 0,0% | 0,1% | 0,0% | 0,1% |
| Bremsstrommel/-scheiben | 0,0% | 0,3% | 0,5% | 0,8% | 1,1% |